DYS+ Campus



Übungsheft · Ernährungslehre · Klasse 13

Welternährung, Mangelernährung und Lebensmittelverschwendung

Erklärungen, 37 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____ **Datum** _____

Das lernst du

- Ich kann Ursachen und Folgen von Hunger und Mangelernährung erklären.
- Ich kann Studien auswerten und Konzepte gegen Hunger bewerten.
- Ich kann Strategien gegen Verschwendung entwickeln und Mahlzeiten für eine Gruppe planen.

So arbeitest du mit dem Heft

●○○ **Basis** zum Einstieg

●●○ **Standard** zum Üben

●●● **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen. Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.

Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/gymnasium/klasse-13/ernaehrungslehre/welternaehrung-und-lebensmittelverschwendung/hunger-und-mangelernaehrung-weltweit-ursachen

Kurz erklärt

Wichtige Begriffe

Begriff	Bedeutung
Hunger (FAO)	chronisch zu wenig Energie
Stunting	Wachstumsverzögerung bei Kindern
Ernährungssouveränität	Recht, Ernährungspolitik selbst zu bestimmen
MHD	Qualitätsangabe
Verbrauchsdatum	Sicherheitsangabe

Anteil und Einsparung berechnen

1. 292 ÷ 645 · 100 ≈ 45 %.
2. 74,5 kg · 2 Personen = 149 kg.
3. 30 % weniger: 149 · 0,7 = 104,3 kg.

Merksatz: Beschreiben, vergleichen, deuten, Grenzen nennen. Zusammenhang ist nicht Ursache.

Typischer Fehler: Hunger mit fehlender Erzeugung gleichzusetzen. Zugang, Preise und Verteilung entscheiden mit.

Tipp: Nenne bei jeder Zahl Quelle und Berichtsjahr.

●○○ Basis

Wissen sichern

1 Kreuze an.

a) Hunger meint in der FAO-Statistik _____ Energiemangel. ☐ **keinen** ☐ **chronischen** ☐ **kurzen**

b) Eine Ursache von Hunger sind _____. ☐ **Brotsorten** ☐ **Konflikte** ☐ **Nachrichten**

c) Bei Kwashiorkor fehlt vor allem _____. ☐ **Wasser** ☐ **Licht** ☐ **Eiweiß**

d) Das Engelsche Gesetz: Mit steigendem Einkommen _____ der Ausgabenanteil für Nahrung. ☐ **steigt** ☐ **bleibt gleich** ☐ **sinkt**

e) SDG 2 steht für Kein _____. ☐ **Hunger** ☐ **Müll** ☐ **Verkehr**

f) Das Recht auf Nahrung steht im _____. ☐ **Wetterbericht** ☐ **Kochbuch** ☐ **UN-Sozialpakt**

2 Setze ein: Zugang, Verfügbarkeit, Nutzung, Stabilität.

a) Die Säule _____ fragt, ob genug Nahrung vorhanden ist.

b) Die Säule _____ fragt, ob Menschen sie bezahlen und erreichen.

c) Die Säule _____ fragt nach der sicheren Verwertung im Körper.

d) Die Säule _____ fragt nach der Sicherheit in Krisen.

3 **Setze ein: Haushalt, Handel, MHD, Verbrauchsdatum.**

a) Etwa 58 % der Abfälle in Deutschland stammen aus dem _____.

b) Überbestände entstehen oft im _____.

c) Das _____ ist eine Qualitätsangabe.

d) Nach dem _____ sollte man leicht Verderbliches nicht mehr essen.

●●○ Standard

Prüfen und einordnen

4 Beantworte kurz.

a) Von 645 Millionen Hungernden leben etwa 292 Millionen in Asien. Wie viel Prozent sind das? Ganze Zahl.

b) Ein ausgedachter Haushalt mit 2 Personen verursacht 74,5 kg Lebensmittelabfall je Person im Jahr. Wie viel kg sind es bei 30 % weniger? Eine Nachkommastelle.

c) Ausgedachte Studie: Stunting 34 % im ärmsten, 12 % im reichsten Fünftel. Berechne Differenz in Prozentpunkten und Verhältnis (eine Nachkommastelle).

d) Eine Gruppe von 90 Personen bekommt je 80 g trockene Linsen. Wie viel kg Linsen werden benötigt?

e) Erkläre den Unterschied zwischen MHD und Verbrauchsdatum.

5 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Die weltweite Erzeugung reicht rechnerisch, Zugang und Verteilung entscheiden mit. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Ernährungsarmut ist eine Frage mangelnden Willens. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Nothilfe löst die strukturellen Ursachen von Hunger. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

d) Fairer Handel erreicht alle Erzeuger. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

e) Verluste entstehen nur im Haushalt. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

f) Bei der Mahlzeitenplanung beginnt man mit der Zielgruppe. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

6 Kreuze an.

a) Eine Zielgruppe wird nach _____ und Rahmen beschrieben.

☐ **Bedarf** ☐ **Zufall** ☐ **Farbe**

b) Kochen übernimmt der _____.

☐ **Zufall** ☐ **Bericht** ☐ **Unterricht**

c) Auch in reichen Ländern gibt es _____.

☐ **Ernährungsarmut** ☐ **keine Armut** ☐ **nur Überfluss**

●●● Plus

Nachdenken

7 Beantworte kurz.

a) Plus (vor allem Leistungskurs): Nenne zwei Zielkonflikte der Ernährungssicherung.

b) Plus: Nenne eine Möglichkeit und eine Grenze der Ernährungssouveränität.

c) Plus: Formuliere ein Urteil mit Bedingungen zu Schulspeisung in einer Region.

8 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Die vier Säulen sind Verfügbarkeit, Zugang, Nutzung und Stabilität. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Bioenergie ist nie mit Nahrungsanbau in Konkurrenz. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Ein Urteil kann Bedingungen enthalten. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

9 **Kreuze an.**

a) Wer eine Rolle vertritt, _____ sie.

☐ **kennzeichnet** ☐ **verschweigt** ☐ **verbietet**

b) Zielkonflikte beurteilt man mit _____.

☐ **Kriterien** ☐ **Zufall** ☐ **Glück**

c) Die EU will bis 2030 in Haushalten und Handel _____ Abfall je Kopf.

☐ **weniger** ☐ **mehr** ☐ **gleich viel**

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann …	sicher	fast	noch nicht
Ich kann Ursachen und Folgen von Hunger und Mangelernährung erklären.	☐	☐	☐
Ich kann Studien auswerten und Konzepte gegen Hunger bewerten.	☐	☐	☐
Ich kann Strategien gegen Verschwendung entwickeln und Mahlzeiten für eine Gruppe planen.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Wissen sichern

1 Kreuze an.

a) **chronischen**

→ Es geht um dauerhaft zu wenig Energie.

b) **Konflikte**

→ Sie zerstören Felder und Märkte.

c) **Eiweiß**

→ "reason": Klassisch erklärt man so die Ödeme. Die genauen Ursachen werden noch erforscht.

d) **sinkt**

→ Haushalte mit wenig Geld geben einen größeren Anteil aus.

e) **Hunger**

→ Das Ziel gilt bis 2030.

f) **UN-Sozialpakt**

→ Artikel 11 nennt es.

2 Setze ein: Zugang, Verfügbarkeit, Nutzung, Stabilität.

a) **Die Säule Verfügbarkeit fragt, ob genug Nahrung vorhanden ist.**

b) **Die Säule Zugang fragt, ob Menschen sie bezahlen und erreichen.**

c) **Die Säule Nutzung fragt nach der sicheren Verwertung im Körper.**

d) **Die Säule Stabilität fragt nach der Sicherheit in Krisen.**

3 Setze ein: Haushalt, Handel, MHD, Verbrauchsdatum.

a) **Etwa 58 % der Abfälle in Deutschland stammen aus dem Haushalt.**

b) **Überbestände entstehen oft im Handel.**

c) **Das MHD ist eine Qualitätsangabe.**

d) **Nach dem Verbrauchsdatum sollte man leicht Verderbliches nicht mehr essen.**

●●○ Standard: Prüfen und einordnen

4 Beantworte kurz.

a) etwa 45 %.

→ 292 ÷ 645 · 100.

b) 104,3 kg.

→ 74,5 · 2 = 149.

→ 149 · 0,7.

c) 22 Prozentpunkte; etwa 2,8-fach.

→ 34 – 12.

→ 34 ÷ 12.

d) 7,2 kg.

→ 90 · 80 g = 7 200 g.

e) MHD: Qualitätsangabe, oft noch genießbar. Verbrauchsdatum: Sicherheitsangabe, danach nicht mehr essen.

→ Qualität oder Sicherheit?

5 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt.

b) Stimmt nicht. Richtig: Sie hat strukturelle Ursachen wie Einkommen und Preise.

c) Stimmt nicht. Richtig: Sie rettet Leben, ersetzt aber langfristige Maßnahmen nicht.

d) Stimmt nicht. Richtig: Er erreicht nur einen Teil.

e) Stimmt nicht. Richtig: Sie entstehen entlang der gesamten Kette.

f) Stimmt.

6 Kreuze an.

a) Bedarf

→ Das ist die Grundlage der Planung.

b) Unterricht

→ Die Lektionen behandeln Planung und Bewertung.

c) Ernährungsarmut

→ Sie hat mit Einkommen und Preisen zu tun.

●●● Plus: Nachdenken

7 Beantworte kurz.

a) **z. B. Export gegen Selbstversorgung, Energiepflanzen gegen Nahrung, Naturschutz gegen Fläche.**

→ Wer braucht dieselbe Fläche?

b) **Möglichkeit: weniger Abhängigkeit von Weltmärkten. Grenze: kann Handelsvorteile begrenzen.**

→ Selbstbestimmung und Handel.

c) **z. B. Sinnvoll, wenn Finanzierung, Qualität und lokale Beschaffung gesichert sind.**

→ Wenn – dann.

8 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) **Stimmt.**

b) **Stimmt nicht. Richtig: Dieselbe Fläche kann nur einmal genutzt werden.**

c) **Stimmt.**

9 Kreuze an.

a) **kennzeichnet**

→ So bleibt es fair.

b) **Kriterien**

→ Zum Beispiel Wirksamkeit und Gerechtigkeit.

c) **weniger**

→ Das Ziel beträgt etwa 30 %.